

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Hans-Josef Bracht (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums der Finanzen

Fortbildungskurse für Staatsbaubedienstete

Die Kleine Anfrage 874 vom 12. Juni 1997 hat folgenden Wortlaut:

Am Montag, dem 9. Juni 1997, haben auf Schloß Waldthausen Fortbildungskurse der EBS-European Business School begonnen. In diesen Kursen sollen dem Vernehmen nach Staatsbaubedienstete zu Liegenschaftsmanagern umgeschult werden. Ich frage die Landesregierung:

1. Was kostet die Umschulung pro Teilnehmer?
2. Wie viele Teilnehmer sollen insgesamt an den Umschulungskursen der EBS teilnehmen?
3. Welche Qualifikation erwerben die Teilnehmer nach Abschluß des Kurses?

Das Ministerium der Finanzen hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 1. Juli 1997 wie folgt beantwortet:

Es ist unzutreffend, daß Bedienstete der Staatsbauverwaltung zu „Liegenschaftsmanagern umgeschult“ werden sollen. Richtig ist vielmehr, daß dem künftig mit der Liegenschaftsverwaltung und -verwertung befaßten Personal die für diese Aufgabe erforderlichen Fachkenntnisse im Wege einer speziell hierauf ausgerichteten Schulung vermittelt werden sollen.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Fragen 1 und 2:

Die Fragen können derzeit nicht abschließend beantwortet werden, da sowohl die Anzahl als auch der Kreis der Teilnehmer an den einzelnen Schulungen noch nicht definitiv festgelegt sind.

Das Schulungsprogramm umfaßt vier Stufen:

- betriebswirtschaftliche Grundlagenschulung,
- immobilienwirtschaftliche Grundlagenschulung,
- immobilienwirtschaftliches Aufbauseminar und
- immobilienwirtschaftliches Pilotseminar.

Die Kosten des in sich variablen Gesamtpaketes „Schulung“ betragen einschließlich Unterbringung und Verpflegung 550 000 DM. An der betriebswirtschaftlichen Grundlagenschulung haben bislang 40 Personen in zwei Kursen teilgenommen. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Staatsbauverwaltung an den folgenden Schulungen teilnehmen werden, ist noch nicht entschieden.

Zu Frage 3:

Die Teilnehmer erhalten nach Abschluß jeder Stufe ein Zertifikat, welches ausweist, daß spezifische Fachkenntnisse in den jeweiligen Stufen erworben wurden. Damit wird ihnen aufgrund der besonderen Qualifikation des Schulungsunternehmens ein in der freien Wirtschaft anerkanntes betriebs- und immobilienwirtschaftliches Basiswissen bescheinigt.

Gernot Mittler
Staatsminister